

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Christian Friedrich Schwartz, David Poltzenhagen und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Schwartz, Christian Friedrich
Poltzenhagen, David
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad
London, 04.11.1749-20.01.1750**

3. Dezember 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184885

wie ihm voran gese-
higt worden nicht mehr
in Heloot zu blei ben,
so alle das sein ist.
Lange die die Unschick-
liche wie zum Hymen, so
die Gott unser Helfer
ist, und bringen ihn in
das ungeschickte der
Ligen Lidelis vor. Der
wie ihm ein zu sein
samt Nament nicht un-
nötig gelassen werden
gibt. Ad, Up, die in
Mund rief, so das wie
süßlich weißes weisse
mit nur paquet- boot
Lommen Lotten. Nicht
vorher zu halten für ein
Löffel vor unsern

*
Pistis vorbey, n. ist von
der große nicht kulbat, und
jet den Namen von der
bonnau fahr, oben ist
es mit einem Horn. was
sahen. die Pistis sahen
das als ein phue nome
non zu, das ein Mein
nachsehen wurde. So
bald als wir nach Helvet
kommen ging ich schwach
mit dem diener als zyl:
Boppuar zum commissaris
über die paquet-booth, und
machte die passage rüstig
wie letzten reis heimlich,
oben vorfas mit hand zu
steigen so glück mit ein-
samen bagage und
einem besondern boot

mit paquet boot bringe
Dobul, als wir zu einem Ende
so gleich die Regel mitzugeben,
und wir führen in einem
Gottab ab, weil aber der Wind
nicht recht favorabel war, um
sich ein beständig zuver-
lassen. Und weil wir auf die Art
nicht recht fortwähren konnten
so haben wir nach gegen 11 Ufz
in der Nacht die Lichter d. d.
Laternen brennend, und
Licht in Helvot-Steig.
Gegen 12 Ufz da wir noch
sahen um 3 Ufz Kursmittel
abgegeben. Gegen 12 Ufz
wird es ganz still, daher
wir auf andere Plätze
winkeln. Später hat man das
Fisch von kleinen Fischen zu
sich bringen, so
sagt ab das die unterste Woe.

sozoo nünser Gottab, duss wir
ges Lüne Wergastlich seit Lüne
wergastlich, wergast wir duss
an dussen pargast mit
mitlaiden wergastlich. To
stardastlich: di flandern
si ist nünser bates wam
das Wist in fageln blaidet,
in abast mit di bawung
mit wam ab mit wam dem
Wist von duss ^{lindert} gott
wird. Auf der Nord- ^{der}
Wam wir eigentlich
wergastlich, in dussen bawung
seit das Wist duss fageln
stard wamig, ^{indem abastlich der}
^{für uns der fageln}

Am 4^{ten} di Wistfells seit bis wam
AA Uf wir, in wam Zeit wir
wam wam fageln Wist wamig.
Wir aber nünser fageln wamig.
des Capitain gut fagelnfageln